

Jugendverbandsspiele 2011 – Spielregeln

Spielregeln	Gespielt wird nach den Spielregeln der ITF und den Wettspielordnungen des DTB und TVBB, sofern diese in den nachfolgenden Punkten nicht anders bestimmt werden!	
Spielmodus Einzel und Doppel	Juniorinnen und Junioren U14 / U18 Es werden zwei Gewinnsätze bis sechs gespielt. Beim Stand von 6:6 entscheidet ein normaler Tiebreak(7:6).	Midcourt U10 Es werden zwei Gewinnsätze bis vier gespielt. Beim Stand von 3:3 entscheidet ein normaler Tiebreak (7:6).
	Bei einem Spielstand von 1:1 Sätzen wird anstatt des dritten Satzes ein Match Tie-Break bis 10 Punkte entsprechend den ITF Tennisregeln ‚Alternative Zählweise‘ gespielt.	
Einsatz von Spielern in Mannschaften	Juniorinnen und Junioren der U14 haben die Möglichkeit in insgesamt drei Altersklassen mitzuwirken (Da, He, U14, vor den Ferien und U18 nach den Ferien) §10 Wspo. TVBB (5) Ein Spieler darf an einem Spieltag in einer Spielklasse nur in einer Mannschaft in den Einzelspielen mitwirken.	
Mannschaftsstärke	4er Mannschaften in allen Klassen von der Meisterklasse bis zur Bezirksklasse. Nur in der Midcourt - Konkurrenz (U10) sind gemischte Mannschaften zugelassen.	
Mannschaftsaufstellung	Entgegen §14 (4) der Wettspielordnung TVBB, erfolgt die Doppelaufstellung zusammen mit der Einzelaufstellung, vor dem Verbandsspielbeginn. Dies gilt für alle Jugendverbandsspiele auf Verbands- bzw. Bezirksebene. Fällt im Doppel eine Spielerin oder Spieler aus, so tritt an diese Position die Ersatzspielerin, bzw. der Ersatzspieler.	
Spielfolge	Wie bisher, zuerst die Einzel und anschließend die Doppel. (§12 (4) der Wettspielordnung TVBB).	
Entscheidung bei Gleichstand	Beim Wettkampf von 4er-Mannschaften kann sich im Ergebnis ein Gleichstand nach Punkten, Sätzen und Spielen ergeben. Da bei jedem Verbandsspiel ein Sieger ermittelt werden muss, wird nach § 20 Spielergebniswertung und Tabellenstand (Wspo. TVBB) entschieden. (2) ... Bei allen Mannschaftswettkämpfen zwischen 4er-Mannschaften kommen 4 Einzel und 2 Doppel zur Austragung. Bei einem Endstand von 3:3 wird zunächst die Anzahl der gewonnenen Sätze und, wenn sich wiederum Gleichstand ergibt, die Anzahl der gewonnenen Spiele herangezogen. Sollte sich dann auch noch ein Gleichstand ergeben, entscheidet ein „Tie-Break“ – Spiel (7:6) des zuletzt endenden Doppels.	
Match Tie-Break	Entscheidender Match-Tie-Break bis 10 Punkte Bei einem Spielstand von 1:1 Sätzen in einem Wettspiel auf zwei Gewinnsätze, ist ein Tie-Break-Spiel zu spielen, um das Wettspiel zu entscheiden. Dieses Tie-Break-Spiel ersetzt den entscheidenden letzten Satz. Der Spieler/die Spielerin/das Doppelpaar, der/die/das zuerst zehn Punkte gewonnen hat, gewinnt diesen Match-Tie-Break und das Wettspiel, vorausgesetzt, es besteht ein Vorsprung von zwei Punkten gegenüber dem Gegner/den Gegnern. Anmerkung: Bei Anwendung des entscheidenden Match-Tie-Breaks als Ersatz des letzten Satzes: – darf im Doppel die Reihenfolge beim Aufschlag und Rückschlag geändert werden, – gibt es vor Beginn des entscheidenden Match-Tie-Breaks eine Satzpause von 120 Sekunden;	
Spielausfall, Spielfortsetzung, Nachspieltermin	Das Ausgefallene bzw. nicht beendete Spiel muss innerhalb von 14 Tagen nach Ausfall nachgespielt werden. Der Gastgeber muss den neuen Termin innerhalb von drei Tagen unter Bemerkungen in der Onlinefassung notieren. Sonst setzt der TVBB den 2. Freitag um 16:00 Uhr nach Spielausfall als Nachspieltermin fest.	
Besonderheiten Midcourt	Spielfeld:	Einzel: L 18 m / B 6,40 m / Netzhöhe 0,80 m Doppel: L 18 m / B 8,23 m / Netzhöhe 0,80 m
	Linien:	Textillinien, Kreidelinien oder eine Platzwartlösung
	Bälle:	gelb / orangener Punkt, 50% druckreduzierter Ball – Dunlop.
	Aufschlagfelder:	Im Einzel wie im Doppel von Aufschlaglinie zu Aufschlaglinie und mit der Breite vom Midcourt - Einzelfeld (6,40 m)!
Die Wettspielordnung des TVBB und die Durchführungsverordnung zur Onlinefassung behalten ihre Gültigkeit sofern sie nicht durch die vorangegangenen Punkte verändert werden.		